

## Protokoll zur Sitzung der Studienkommission am 11. Mai 2022

Zeit: Beginn: 12:30 Uhr | Ende: 14:30 Uhr  
Ort: Campus Maschinenbau | Studiendekanat | IK-Haus | Gebäude 8132 |  
5. Etage | Freihandbibliothek

### Anwesende:

#### Vorsitzender (Studiendekan) und Studiengangskoordinatorin:

- Prof. Dr. Matthias Becker
- Lisa Lotte Schneider, M. Sc.

#### Professorinnen/Professoren:

- Prof. Dr.-Ing. Ludger Overmeyer (ab 13:00 Uhr online via WebEx)
- Prof. Dr.-Ing. Roland Lachmayer\*

\*Prof. Lachmayer musste aufgrund eines Anschlusstermins um 14:00 Uhr gehen.

#### Wissenschaftliche Mitarbeitende:

- Dr.-Ing. Paul Christoph Gembarski

#### Studierende:

- André Ahrens
- Hannah Heitmeier
- Johannes Reißner
- Kimia Zehtabian

#### Gäste:

- Manmeet Singh, M. Sc.
- Dipl.-Ing. Axel Köhler (MaPhy | Studiengangskoordinator)\*

\*Axel Köhler verlässt die StuKo nach der Besprechung von Punkt 3.2 aufgrund weiterer Termine.

**Dekan:**  
Prof. Dr.-Ing. habil. Peter Nyhuis

**Studiendekan:**  
Prof. Dr. Matthias Becker

**Dokument bearbeitet von:**  
Frank Kuckenburg, M. A.

Tel.: +49 511 762 19788

**E-Mail:** kuckenburg@maschinenbau.uni-hannover.de

**Datum:** 17. Mai 2022

**Besucheradresse:**  
Campus Maschinenbau,  
An der Universität 1,  
30823 Garbsen

www.maschinenbau.uni-hannover.de

**Zentrale:**  
Tel. +49 511 762 0  
Fax +49 511 762 3456

www.uni-hannover.de

## Tagesordnung

### 1. Formalia

#### 1.1. Beschlussfähigkeit

Der Studiendekan stellt die Beschlussfähigkeit der Studienkommission fest.

#### 1.2. Protokoll der Studienkommissionssitzung vom 07. Dezember 2021

Protokoll vom 07. Dezember 2021 wurde nicht verteilt, wird nachgereicht.

#### 1.3. Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.\*

\* Wenn Prof. Overmeyer 13:00 Uhr via Videokonferenz digital anwesend ist, wird Punkt 3.2 aufgrund weiterer Termine von Axel Köhler vorgezogen.

## 2. Mitteilungen

### 2.1. Studierendenzahlen im SoSe 2022

#### Bachelorstudiengänge:

- **Frau Schneider:** Sommersemesterzulassung zahlt sich aus. Nachhaltige Ingenieurwissenschaft (B. Sc.) ist im SoSe 2022 das erste Mal neben Maschinenbau (B. Sc.) und Produktion und Logistik (B. Sc.) zum Studienbeginn zugelassen. Auch wenn die alten Werte von vor der Pandemie bisher nicht erreicht wurden, so sind die Zahlen der Situation entsprechend gut. Insgesamt hat die Fakultät 883 Studienanfängerinnen und -anfänger im Bachelor (ohne SoSe 2022 sind es 673, Stand: 26. April 2022). Im WiSe 20/21 waren es final 677 (ohne SoSe 543). In allen Studiengängen sind die Zahlen aktuell niedrig. 2013/14/15 waren für die Fakultät für Maschinenbau die „fetten“ Jahre mit vielen Immatrikulationen (Stichwort: doppelte Abiturgänge). Produktion und Logistik ist aktuell auf einem Tiefststand. Im Vergleich zu anderen TU9-Universitäten konnte die Fakultät allerdings ein Sinken der Einschreibungen durch gezielte Werbekampagnen abfedern. Daher stellt sich auch für die Zukunft die Frage: Was können wir unternehmen, um einen Rückgang der Studierendenzahlen zu verhindern? Antwort: Gezielte Werbekampagnen.
- **Prof: Lachmayer:** Interessant wären für eine Beurteilung auch die absoluten Zahlen im TU9-Vergleich.

Diese werden nach Auskunft von Frau Schneider gerade zusammengetragen. **Prof. Becker:** Studium dauert an der Fakultät für Maschinenbau in der Regel einfach zu lange.

- **Frau Schneider:** Ergänzung zum Thema Studierendenzahlen, Studiendauer und bereitgestellte finanzielle Mittel seitens der Universität: Präsidium bezieht dazu eine ganz klare Position: Die Neuausrichtung lautet: „Regelstudienzeit + 2 (Semester)“. Das sind Landesvorgaben (MWK-Leitlinie), die Diskussion hierzu ist aber noch nicht abgeschlossen.
- **Prof. Becker:** Wenn die Leitlinie die neue Kennzahl an der LUH wird, dann muss finanziell an der Fakultät neu justiert werden.

## Masterstudiengänge

Die Studierendenzahlen in den Masterstudiengängen sind nicht zufriedenstellend. Grund dafür ist wahrscheinlich die Pandemie, da viele der Masterstudierenden an der Fakultät aus dem Ausland kommen. Dennoch ist die Zahl insgesamt auf einem vergleichsweise hohen Niveau (in Anbetracht der Situation). Insgesamt hat die Fakultät 418 Studienanfängerinnen und -anfänger im Master (Stand: 19. April 2022). Im WiSe 20/21 waren es final 432, im WiSe 19/20 470.

### 2.2. Akkreditierung

Frau Schneider gibt einen kurzen Überblick über den Stand der Akkreditierung und bestätigt, dass sie der Fachschaft und der Fakultät die entsprechenden Unterlagen zukommen lassen wird. Akkreditiert werden folgende Studiengänge:

- LbS - Fachrichtung Metalltechnik (M. Ed.)
- Biomedizintechnik (M. Sc.)
- Maschinenbau (M. Sc.)

Die Begehungen zur Akkreditierung finden an folgenden Terminen statt:

- 20.05.2022: LbS - Fachrichtung Metalltechnik (M. Ed.)
- 24.05.2022: Biomedizintechnik (M. Sc.)
- 24.05.2022: Maschinenbau (M. Sc.)

### 2.3. Ehrungen von Studierenden

- **Studierende:** Ist es möglich, auch Studierende zu ehren, die sich lange Zeit im Fachschaftsrat oder in studentischen Vereinigungen engagiert haben?

Die Ehrungen von Studierenden für besonderes Engagement kann bei der Absolventenfeier der Fakultät für Maschinenbau mit aufgenommen werden. Diese fin-

det in der Regel im Dezember eines Jahres statt. Der Vorschlag findet Zustimmung. Die zu ehrenden Studierenden bestimmt die Fachschaft.

#### 2.4. Gemeinsame Räumlichkeiten der studentischen AGs: Innovation Hub

- **Prof. Becker:** LUHbots, HorsePower und MasterLab werden zu einem Innovation Hub strategisch zusammengefasst, was gemeinsame Räumlichkeiten mit einschließt. Diese werden aktuell in der Nordstadt im WMR-Gebäude gesucht. Dadurch sollen Möglichkeiten für Synergien geschaffen werden. Haken: Der Landesrechnungshof unterstützt keine studentische Vereinigung ohne einen Bezug zur Lehre. Folge: Ein Bezug zum Studium muss curricular geschaffen werden, ohne, die Vereinigungen in ihrer Freiheit einzuschränken. Aktuell laufen Gespräche dazu, wie eine sinnvolle Zusammenführung der Vereinigungen umgesetzt werden kann. Derzeit ist noch keine konkrete Entscheidung getroffen. Vereinigungen sollen aber nicht im Auftrag der Lehre aktiv sein oder werden.
- **Prof. Lachmayer:** Vereinigungen wurden stets von den Instituten unterstützt und profitieren von deren Räumlichkeiten und Expertise. Studentische Leistungen wurden auch immer von den Instituten anerkannt, ergo die Forderung vom Landesrechnungshof gibt es bereits, sie muss nicht erst geschaffen werden.
- **Prof. Becker:** Die bereits vorhandenen Schnittstellen müssen aber jetzt curricular identifiziert und festgehalten werden.
- **Dr.-Ing. Gembarski:** Innovation Hub in der Nordstadt, kann eigentlich nicht sein, wenn die Fakultät für Maschinenbau einen Campus in Garbsen hat.
- **Prof. Lachmayer:** Stimmt Gembarski zu, sinnstiftend wäre es schon, wenn das Innovation Hub nach Garbsen verlegt werden würde.
- **Studierende:** Ein Vorteil bei einer Verlagerung nach Garbsen bestünde darin, dass vorhandene Maschinen in den Werkstätten gemeinsam genutzt werden könnten, anstatt neue für Hannover anschaffen zu müssen. Das MasterLab beispielsweise benötigt neue Fräsen.
- **Frau Schneider:** In den Bestrebungen der studentischen Vereinigungen zeigen sich erste gemeinsame positive Entwicklungen. Anträge werden zum Beispiel gemeinsam verfasst. Das Präsidium der Universität fordert ein Curriculum ein und möchte nicht, dass studentische Vereinigungen aus SQM-Mitteln bezahlt werden.

### 3. Beschlüsse

#### 3.1. Anpassung aller bestehenden Prüfungsordnungen an die neue Musterprüfungsordnung

- **Frau Schneider:** Im November 2021 wurde die neue Musterprüfungsordnung von der LUH abgesegnet. Nicht alle Studierenden wurden in die neue PO überführt.

**Beschluss:** Annahme der an die neue Musterprüfungsordnung angepassten Prüfungsordnungen; **Angenommen** (mit vier Enthaltungen).

#### 3.2. Prüfungsordnung für den Bachelor Optische Technologien: Laser und Photonik

- **Frau Schneider:** Rekapitulation: Kurzkonzept für den neuen Bachelor wurde am 09. September 2021 auf den Weg gebracht und ist mittlerweile auch akkreditiert. Jetzt müssen die Studiengangsunterlagen folgen, insbesondere die Prüfungsordnung, damit der Studiengang zum Wintersemester 22/23 starten kann. Frage: Gibt es Diskussionspunkte?
  - **Paragraf 7, Absatz 4:** Länge der Bachelorarbeit. Vorschlag: Kürzung von sechs Monate Bearbeitungszeit auf drei. Aktueller Workload (13 LP) auf sechs Monate, ist für die Fachschaft nicht angemessen, da es faktisch mehr Workload ist.
  - **Herr Köhler:** In der Physik hat die Bachelorarbeit 15 LP.
  - **Herr Singh:** Einwand zur Kürzung auf drei Monate: In der Optik ist kein Projekt (für eine Bachelorarbeit) in drei Monaten zum Abschluss zu bringen. Kein Studierender schafft es, seine Arbeit in der Optik innerhalb von drei Monaten schriftlich abzugeben. Man muss auch Lieferengpässe und andere Schwierigkeiten in den Unternehmen berücksichtigen.
  - **Dr.-Ing. Gembarski:** Bestätigung Singh: Für Unternehmen sind drei Monate in der Regel zu kurz.
  - **Studierende:** Die Aufgabenstellung sollte zu den 13 LP, zum Workload passen, sie sollte realistisch sein.
  - **Prof. Lachmayer:** Findet beide Fristen (drei vs. sechs Monate) annehmbar. Eine Kürzung wäre mit Blick auf die langen Studienzeiten vertretbar und dementsprechend als Ansporn gut. Die Folge wären aber mehr Verlängerungsanträge.
  - **Frau Schneider:** Den größten Anteil für Verlängerungen einer Bachelorarbeit machen aktuell persönliche Gründe aus, nicht

technische oder fachliche. Ergo, eine Kürzung der Bearbeitungszeit erhöht den Druck und führt in der Tat zu mehr Verlängerungsanträgen. Die Kommission ist für beide Fristen offen. Vorschlag: Drei Monate Bearbeitungszeit testen und dann evaluieren?

- **Prof. Becker:** Verweist noch einmal vor der Abstimmung auf die angesprochenen Probleme, die mit einer Kürzung einhergehen.

**Beschluss:** Kürzung der Bearbeitungszeit? **Angenommen** (genaues Zeitfenster stand zum Zeitpunkt des StuKo-Treffens noch nicht fest, wurde mittlerweile aber auf drei Monate in der PO angesetzt).

- **Paragraf 7, Absatz 8:** Aufnahme der Prüferschaft aus der E-Technik.
- **Paragraf 12, Absatz 2:** Zulassung zu Prüfungsleistungen. Diskussionspunkt: Streichung der Studiengänge aus der Formulierung, insbesondere Maschinenbau.
- **Herr Köhler:** Würde auch Physik aus der Aufzählung der Studiengänge im Paragrafen streichen.
- **Prof. Lachmayer:** Würde nichts aus herausnehmen.
- **Frau Schneider:** Formulierungsvorschlag: Keine Studierenden aufnehmen, die in anderen Studiengängen in den Modulen gescheitert sind, die für den Bachelor OT relevant sind?

**Beschluss:** Die neue PO ist unter Änderung der Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit, sowie der Prüferschaft für Kolleg\*innen aus der E-Technik sowie dem modifizierten § 12 Abs. 2 angenommen.

### 3.3. Verteilung der Studienqualitätsmittel (SQM) und Anträge

- **Frau Schneider:** Die Gesamtzuweisung der SQM an die Fakultät für Maschinenbau beträgt im SoSe 2022: **636.835,78 Euro**. Davon entfallen **312.891,66 Euro** auf Fakultätsmittel, Anträge und AGs. **323.944,12 Euro** gehen an die Institute.

**Beschluss:** Vorschlag für die Mittelverteilung. **Angenommen** (eine Enthaltung).

#### Anträge auf Studienqualitätsmittel

- a) **IMP:** Antrag auf finanzielle Unterstützung für das Masterlabor Brautechnologie in Höhe von **14.000,00 Euro**.

- b) IPeG: Antrag auf finanzielle Unterstützung für das Projekt „Summer School: Nachhaltige Produkte in unserem Alltag“ in Höhe von 10.491,40 Euro.
- c) Bedarfsplanung HorsePower Sommer 2022, Summe 12.400,00 Euro.

Beschluss: Anträge auf SQM. Angenommen.

#### 4. Verschiedenes

- **Studierende:** Seitens der Studierenden kam die Beschwerde auf, dass es kein Qualitätsmanagement mehr gibt.
- **Frau Schneider:** Antwort: Ersatz wird bereits gesucht.
- **Studierende:** Aktuell bestehen immer noch Anerkennungsschwierigkeiten bei Modulen, die nicht an der LUH abgelegt wurden.
- **Frau Schneider:** Antwort: Das Problem mit der Anerkennung wurde schon im Fakultätsrat besprochen, der ebenfalls eine 1:1-Anerkennung anstrebt.
- **Studierende:** Die Biologen lassen sich auch Gremientätigkeiten als Studienleistungen (Studium Generale) anrechnen. Frage: Ist das auch an der Fakultät für Maschinenbau möglich?
- **Frau Schneider:** Im Maschinenbau ist das aktuell eher schwierig umzusetzen, wenn es aber ein Anliegen des Fachschaftrates ist, muss sich der FSR auch darum kümmern. Am Ende braucht es aber die Zustimmung des Fakultätsrates.
- **Frau Schneider:** Vorschlag: Nächstes StuKo-Treffen: offizielle Sitzung am 5. Juli 2022, 14–16 Uhr (in der Freihandbibliothek im IK-Haus) plus einer eher inoffiziellen Nachlese der Akkreditierung während einer Fachschaftratsitzung, Termin noch unklar.

Der Vorschlag für den neuen Termin/die neuen Termine wurde angenommen.

Handwritten signature of Matthias Becker in blue ink.

gez. Prof. Dr. Matthias Becker  
(Studiendekan)

Handwritten signature of Frank Kuckenburg in blue ink.

gez. Frank Kuckenburg, M. A.  
(Protokollführung)